



WWF St. Gallen

Merkurstr. 2  
Postfach 2341  
9001 St. Gallen

Tel.: ++41 (0)71 221 72 30  
Fax: ++41 (0)71 221 72 31  
info@wwf-ap.ch  
www.wwf-ap.ch  
www.wwfost.ch  
Spenden: PC 90-781554-7

St. Gallen, 24. Apr. 2015

Medienmitteilung:

## **Natureinsatz im Steinachtobel WWF und Asylsuchende pflegen und schützen den Wald**

**Asylsuchende des Empfangs- und Verfahrenszentrums Altstätten leisteten gestern in Zusammenarbeit mit dem WWF St.Gallen einen Natureinsatz im Steinachtobel in Berg/SG.**

Der Einsatz fand im Waldgebiet Pfaffennaseholz-Steinachtobel statt. Hier leisteten 16 Asylsuchende des Empfangs- und Verfahrenszentrums Altstätten zusammen mit dem WWF St.Gallen Waldaufwertungsarbeiten. Dies geschah im Rahmen des Projekts „Gemeinsamer Holzschlag“, zu welchem sich sieben Waldeigentümer zusammengeschlossen haben – mit dem Ziel, den Wald zu schützen, das Gebiet ökologisch aufzuwerten und die Biodiversität zu fördern. Hier fliesst die Steinach teilweise wild und dynamisch und schafft damit offene Stellen für Pionierpflanzen. Auch begleiten spezielle Waldtypen den Bach. Dies macht das Gebiet zu einer regional bedeutenden und schützenswerten Aue.

Unter Begleitung von Revierförster Benjamin Gautschi räumten die Asylsuchenden im steilen Gelände Waldflächen frei, um Jungwachstum zu fördern, pflanzten wertvolle Baumarten, stellten Baumschütze gegen den Rehwildverbiss auf und befreiten einen Zufluss der Steinach von zahlreichem Astmaterial.

Dieser Arbeitseinsatz war ursprünglich auf Firmen ausgerichtet. In diesem Jahr wurde er aber neu auf Asylsuchende ausgeweitet und fand gestern zum zweiten Mal in dieser Form statt. Unkompliziert, speditiv, eine wahre Freude – so lässt sich der gestrige Natureinsatz laut Katharina Fries beschreiben. „Die 16 jungen Männer aus rund zehn Nationen arbeiteten mit grossem Einsatz, singend und lachend in und mit der Natur und zeigten, dass das Nebeneinander ohne Probleme funktioniert.“

Weitere Informationen zum NaturAktiv-Tag für Firmen finden Sie unter [www.wwfost.ch/firmen](http://www.wwfost.ch/firmen)

**Kontakt:** Katharina Fries, Projektleiterin ausserschulische Umweltbildung, WWF St. Gallen, 071 221 72 30

**Bild 1: Gemeinsam stellen Asylsuchende mit dem Revierförster Baumschütze auf. © Peter Käser**  
**Bild 2: Bei Natureinsätzen ist Teamwork gefragt. Für die Asylsuchenden ist das trotz sprachlichen Unterschieden kein Problem. © Peter Käser**